



Montag, 22. Oktober 2018

## **GEWALTPRÄVENTION – Projekt für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz startet!**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen!

Sicherheit am Arbeitsplatz war und ist eines der wichtigsten Themen der Landespersonalvertretung. Derzeit werden dazu vereinzelt Maßnahmen auf unterschiedlichsten Dienststellen gesetzt, die als wirkliche "Best-Practice" Beispiele definiert werden können und aus unserer Sicht auch landesweit zur Anwendung kommen sollten. Zusätzlich gilt es, die bereits bestehenden Maßnahmen des Dienstgebers zu aktualisieren. Darüber hinaus gehören aber auch neue Wege beschrrieben. Für die verschiedenen Bereiche im Landesdienst bedarf es sicherlich maßgeschneiderter Vorkehrungen, da sich der Dienstbetrieb in einem Sozialpädagogischen Betreuungszentrum vollkommen von dem in einer Bezirkshauptmannschaft und dieser wiederum von dem in einem Kindergarten unterscheidet.

Wir alle im NÖ Landesdienst sind für entsprechendes Bürgerservice da. Für uns als Landespersonalvertretung gilt jedoch: **Bürgerservice muss genau an dem Punkt enden, wo verbale und körperliche Attacken gegen unsere Kolleginnen und Kollegen beginnen.**

Aus diesem Grund sind wir an den Dienstgeber herangetreten und haben mit unserer Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner vereinbart, dass Landesamtsdirektor Werner Trock mit uns ein Projekt startet, das sich genau mit dieser wichtigen und notwendigen Thematik auseinandersetzt.

Damit wird unsere geforderte Initiative zu erforderlichen Gewaltpräventionsmaßnahmen und zum Schutz am Arbeitsplatz aufgegriffen und erhält einen entsprechenden Stellenwert. Für uns mit einem klaren Ziel vor Augen: Die Sicherheit unserer Kolleginnen und Kollegen am Arbeitsplatz einerseits bestmöglich zu gewährleisten, andererseits die Kollegenschaft optimal zu schulen und dabei praxisnah auf mögliche Bedrohungsszenarien vorzubereiten.

Mit den besten Grüßen